

# Niedersachsen Datenzentrale entscheidet sich für P&I AG

**[20.10.2003] Die Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg wird zukünftig die Personal-Software des Unternehmens P&I einsetzen.**

Die Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO), eine Gemeinschaftseinrichtung von 59 niedersächsischen Kommunen, hat sich nach einer Marktanalyse mit anschließendem Auswahlverfahren für die Personal-Software LOGA der P&I AG entschieden. Die KDO löst damit das bislang eingesetzte Personalabrechnungsverfahren IPAV/NT, eine 30 Jahre alte Eigenentwicklung der niedersächsischen Datenzentralen, ab. Die KDO will mit dem neuen Programm den Kommunen ein modernes Personalinformations- und -abrechnungssystem bieten, das zudem eine effiziente Ressourcennutzung unterstützt. Die Personal-Software LOGA ermöglicht mit dem integrierten Modul Pers-Inf im Gegensatz zu der alten Lösung auch eine Planung der Stellenbelegung und Stellenbewirtschaftung. Die zentrale Datenhaltung von LOGA macht eine Mehrfacheingabe und -pflege von Daten überflüssig und soll so Kosten reduzieren. Bis Ende nächsten Jahres will die KDO bis zu 140 Verwaltungen mit 30.000 Abrechnungsfällen auf LOGA umstellen.

<http://www.pi-ag.com>

<http://www.kdo.de>

Stichwörter: Niedersachsen, Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg, KDO, P&I AG

---

**Quelle:** [www.kommune21.de](http://www.kommune21.de)